



StadtGymnasium Detmold

Martin-Luther-Str. 4 • 32756 Detmold • Tel. 05231-91610 • Fax 05231-916114



Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,

als Europaschule ist es uns ein besonderes Anliegen, unseren Schülerinnen und Schülern
Praktikumsmöglichkeiten auch im europäischen Ausland zu eröffnen.

Deswegen freut es uns, euch und Ihnen mitteilen zu können, dass wir gemeinsam mit der Stadt Detmold und
der Firma Weidmüller als unseren Kooperationspartnern diese Möglichkeit attraktiver gestalten konnten.

Unsere Kooperationspartner bieten uns Praktikumsplätze im europäischen Ausland an.

Als zertifizierte Erasmus+-Schule können wir von der europäischen Union finanzielle Unterstützung für
Schülerinnen und Schüler für Auslandspraktika erhalten. Die Dauer des Praktikums muss dafür mindestens
10 Werktage betragen. Über die Zuschüsse informieren wir gerne individuell im Detail. Unterstützt werden
v.a. An-/Abreise- und Aufenthaltskosten. Bei Benutzung von Zügen oder Bussen ist die Unterstützung im
Sinne des Nachhaltigkeitsgedankens höher.

Auslandspraktika über unsere Kooperationspartner können sowohl während der regulären
Praktikumszeiten für die EF (2 Wochen im Januar/Februar) bzw. Q1 (1 Woche im Sommer) vermittelt
werden als auch zu einem anderen Zeitpunkt, etwa an die Oster-, Herbst- oder Sommerferien angegliedert.
Die regulären Praktikumszeiten in EF oder Q1 können auf Wunsch auch für ein Auslandspraktikum auf drei
bzw. zwei Wochen ausgeweitet werden. Entsprechende Beurlaubungen spricht Herr Paul gemäß §43
Schulgesetz nach Rücksprache mit der Oberstufenkoordination ggf. aus.

Schülerinnen und Schüler, die Interesse haben, an einem solchen Auslandspraktikum teilzunehmen, füllen
bitte das Formular auf der Rückseite aus und geben es bei Frau Schnoor ab. Wir werden dann zeitnah
versuchen, einen passenden Praktikumsplatz sowie eine Gastfamilie oder Unterkunft anzubieten.

Es ist weiterhin selbstverständlich möglich, sich selbständig, etwa über familiäre Kontakte, um einen
Auslandspraktikumsplatz zu bemühen. Auch hier gibt es finanzielle Fördermöglichkeiten, wenn bestimmte
Regeln und Vorgaben eingehalten werden; lassen Sie sich bitte ggf. von uns beraten.

Es ist außerdem möglich und auch sinnvoll, sich parallel um einen Praktikumsplatz in Detmold und
Umgebung zu bemühen, falls trotz Interesses an einem Auslandspraktikum während der regulären
Praktikumszeiten kein geeigneter Platz gefunden werden sollte.

Wir freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Carsten Paul, Schulleiter

Mirja Schnoor, Didaktische Koordination

Interesse an einem Praktikumsplatz im europäischen Ausland mit einem unserer Kooperationspartner

Name:

Geburtsdatum:

Email:

Jahrgangsstufe:

Ich interessiere mich für:

- einen Praktikumsplatz im Ausland während des Praktikums in der EF,
- einen Praktikumsplatz im Ausland während des Praktikums in der Q1,
- einen Praktikumsplatz im Ausland während des Praktikums in der Q1, verlängert um eine Woche (insgesamt also zwei Wochen)
- einen Praktikumsplatz im Ausland zu einem anderen Zeitpunkt, nämlich von _____ bis _____
- einen Praktikumsplatz im Ausland, egal zu welchem Zeitpunkt

(Mehrfachnennungen sind möglich.)

Dieses Praktikum soll mit folgendem Kooperationspartner stattfinden:



- Die Stadt Detmold bietet Detmolder Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, nach ihren Interessen Praktika in Betrieben in den Detmolder Partnerstädten zu absolvieren, z.B. Savonlinna in Finnland, St. Omer in Frankreich, Hasselt in Belgien u.a.



- Die Weidmüller Interface GmbH & Co. KG ist ein international agierendes Detmolder Unternehmen, das Produkte, Lösungen und Dienstleistungen im Zusammenhang mit Energie, Signalen und Daten im industriellen Umfeld anbietet. In Detmold bildet Weidmüller z.B. in den Bereichen Elektronik, Mechatronik, Produktdesign und in anderen technischen und auch kaufmännischen Berufen aus. Auch duale Studiengänge, etwa für Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen oder Logistik, werden angeboten.

Uns ist bekannt, dass die Reise- und Aufenthaltskosten nicht von der Schule übernommen werden. Über Fördermöglichkeiten, insbesondere durch Erasmus+, werden wir uns von der Schule beraten lassen.

(Ort, Datum, Unterschrift SchülerIn und Erziehungsberechtigte)

Eine Vereinbarung zum Verhalten in der Gastfamilie und im aufnehmenden Unternehmen wird Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmern gesondert zugehen.